

Anwendungsgebiete von Nudging und betrieblichem Gesundheitsmanagement

Die Abteilung *Betriebswirtschaftslehre und betriebliche Umweltökonomie* vergibt Abschlussarbeiten (Bachelor oder Master) zu folgenden Themen:

Gesundheitliche Beschwerden unter Arbeitnehmern verursachen in deutschen Unternehmen regelmäßig sehr hohe wirtschaftliche Schäden, welche sich v. a. in Krankheitstagen oder rückläufiger Produktivität bei den Betroffenen widerspiegeln. Dies ist u. a. auf psychische und physische Belastungen, wie z. B. Stress, Bewegungsmangel oder Fehlernährungen im modernen Arbeitsalltag zurückzuführen. Gerade im Hinblick auf den demographischen Wandel und einer damit einhergehenden Zunahme des durchschnittlichen Alters der Angestellten innerhalb eines Unternehmens in Deutschland kommt dem Aspekt der präventiven Gesundheitsförderung eine hohe Bedeutung zu.

In der Abschlussarbeit sollen die Möglichkeiten zur Nutzung des Nudgings zwecks betrieblicher Gesundheitsförderung untersucht werden. Der genaue Arbeitstitel und die Forschungsfrage werden individuell abgestimmt.

Gerne können eigene thematische Vorschläge zu betrieblichem Gesundheitsmanagement, ökonomischen Fragestellungen der Gesundheitsförderung sowie Nudging eingereicht werden.

Darüber hinaus sind Vorschläge zu Abschlussarbeiten mit einem Fokus auf qualitative Forschungsmethoden willkommen.

Mögliche Aufgaben im Rahmen der Abschlussarbeit:

- Detaillierte Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Quellen zu dem Themengebiet
- Umfangreiche eigenständige Literaturrecherche
- Erstellung eines Literaturüberblicks
- Kritische Auseinandersetzung mit der Literatur
- Diskussion der Ergebnisse
- Ggf. Design einer weiterführenden Studie zur Überprüfung aufgestellter Thesen (z.B. Interviewstudie, inklusive qualitativer Auswertungsmethoden)

Folgende Voraussetzungen sollten Sie erfüllen:

- Studium der Betriebswirtschaftliche, der Wirtschaftsinformatik, des Wirtschaftsingenieurwesens, des digitalen Managements, oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Gute Grundlagenkenntnisse von statistischen Auswertungsverfahren sowie ggf. erste Kenntnisse zu qualitativen Erhebungsmethoden sind von Vorteil
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Fähigkeit zu kritischem Denken
- Selbstständige Arbeitsweise
- Ggf. weitere Voraussetzungen – je nach Art der Arbeit

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Lukas Noeßelt, M. Ed.

Tel.: 05323/72-7608

E-Mail: lukas.noesselt@tu-clausthal.de